4.

Beiträge.

a) pro 1884:
Herr Kantor Muth-Bebra.
b) pro 1885:
Herr Hofgärtner Brunow
„ Bankdirektor Czarnikow
„ Kollaborator Finn
„ Oberförster Günzel
„ Professor Hoffmann
„ Rendant Hoppe
„ Oberlehrer John
„ Fabrikbesitzer Dr. Jung } Arnstadt.
„ Kunst- u. Handelsgärtner Möhring
„ Hofapotheker Osswald
„ Oberlehrer Scherzberg
„ Oberlehrer Dr. Schramm
„ Lehrer H. Schramm
„ Kunstgärtner Spittel
„ Revierförster Schmiedtgen-Bendeleben.
„ Professor Dr. Röll-Darmstadt.
„ Realgymnasialdirektor Dr. Wolper-Frankenhausen.
„ Forstassistent A. Braune } Gehren.
„ Pfarrer Fritsch }
„ Rechnungsrat Georges-Gotha.
„ Kantor Marhold-Jechaburg.
„ Dr. Petry-Nordhausen.
„ Landwirt Weitzel-Neuhaus bei Paderborn.
c) pro 1886:
Herr Professor Dr. Röll-Darmstadt.

5.

Aufforderung.

Alle diejenigen Mitglieder, welche mit der Einzahlung des laufenden Beitrages noch im Rückstande sind, werden um baldige Einsendung an den Kassierer des Vereins, Herrn Kollaborator Preuss, hiermit gebeten.

Der Vorstand.

Zur Litteratur von Hymenophyllum.

In der 13. Aufl. 1878 von Garcke's Flora wird Hymenophyllum auf rheinpreuss. Gebiete noch nicht erwähnt. Wir treffen es erst in der 14. u. 15. Aufl. 1882 u. 1885 wie folgt: „Nur an einer Stelle des Uttewalder Grundes in der sächs. Schweiz, häufiger bei Bollendorf unweit Trier, und in Luxemburg im Thale der schwarzen Ehrems", — daher auch Hallier, 5. Aufl. 1880 den angeblich preuss. Standort nicht, nur den unrichtigen Namen kopieren konnte. Im Jahresbericht (1884) des naturwissenschaftl. Vereins von Elsass-Lothringen p. 27 erlaubte sich Unterzeichneter, das Vorkommen auf rheinpreuss. Gebiete zu bezweifeln, und zu bemerken: „Hymenophyllum ist sehr zahlreich in den „Schlüffen" des Luxemburger Sandsteins „über dem rechten Ufer (nicht linken, wie „Lürssen angiebt) der schwarzen Ernz (nicht „Erenz oder Ehrems; vergl. Liebenow, „Karte der Rheinprovinz), wo Unterzeichneter „es in Begleitung der Herren Koltz und Dr. „Ilse am 8. Sept. 1880 fruktifizierend traf „und (Deutschlands Farne, Tafel 12) in „natürlicher Lage, d. h. hängend, so wie an „den senkrechten Felsen, und natürl. Grösse „abgebildet hat. Lürssen, Kryptogamen-„Flora Lief. I. zeigt es aufrecht, daneben „ein sehr schönes Fruchthäufchen in Vergröss. „65/1. — Dürer, in D.-Bot. Monatsschrift 1884 „konstatiert es in ebengenannten Schlüffen, „jedoch nicht bei Bollendorf. Garcke schreibt „uns, dass es, älteren Angaben zufolge, bei „Bollendorf aufgefunden wurde. (Die Fund-„stelle ist allerdings nicht weit von, d. h. „gerade gegenüber Bollendorf.) Lürssen, „in oben erw. Heft stützt sich auf Flora „v. Trier, deren Verfasser, Rosbach, „kurz nach Herausgabe dieses Werkes starb. „Rosbach bezieht sich auf Flora 1874 No. „24—26, wo jedoch die Pflanze mit keinem „Wort erwähnt ist, und bemerkt, sie dürfte „in der Umgebung von Bollendorf zu finden „sein. Koltz, dem trefflichen Kenner der „Flora von Luxemburg, ist der angebliche „Standort bei Bollendorf unbekannt; in sei-„nem Guide du Botaniste, Luxembourg „1877 wird es nur bei Berdorf, nicht Bollen-„dorf angeführt: „Rejeton oublié d'une fa-„mille abandonné sur l'ancien rivage des „mers, qui couvraient le continent;" vergl. „Bulletin de la Société royale de Botanique „de Belgique, t. XIII." —

Irmischia No. 10 scheint diese Ansicht zu bestätigen. In den Schlüffen über dem Grundhof war jedoch, neben Hymenophyllum, ausser einigen Moosen wie Hypnum strigosum, Plagiochila spinul. etc. von anderen Kryptogamen nichts zu sehen, und erst am Felsbuch, d. h. cirka 6 km entfernt, zeigten sich die „Begleiter," z. B. Phegopteris, Scolopendrium, Cystopteris, Aspidium, und, sehr selten, Ceterach.

Wasselnheim im Elsass.

H. Waldner.

Fundbericht.

Im vierten Heft der Zeitschrift für Naturwissenschaften (Halle a. S. 1885, p. 374 u. 375) berichtet Herr Örtel über ein für die Flora von Halle neues Hieracium, nämlich H. aurantiacum L., welches er zwischen Bitterfeld und Dessau auf torfigen Wiesen unweit Schierau in Gesellschaft zahlreicher Cyperaceen, z. B. Carex teretiuscula, stricta, Davalliana, pauciflora etc. sammelte.

Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg, Frankfurt a.M.
Botanischer Garten und Botanisches Museum Berlin-Dahlem, FU Berlin

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Irmischia - Correspondenzblatt des botanischen Vereins für das nördliche Thüringen

Jahr/Year: 1885

Band/Volume: 1885

Autor(en)/Author(s): Waldner Heinrich

Artikel/Article: Zur Litteratur von Hymenophyllum. 82